

Mitgliederstand

Freiwillige Feuerwehren:

Aktive Mitglieder: 5.342
Mitglieder der Reserve: 1.864

Betriebsfeuerwehren:

Aktive Mitglieder: 214
Mitglieder der Reserve: 59

Aktive gesamt: 5.556
Reservisten gesamt: 1.923

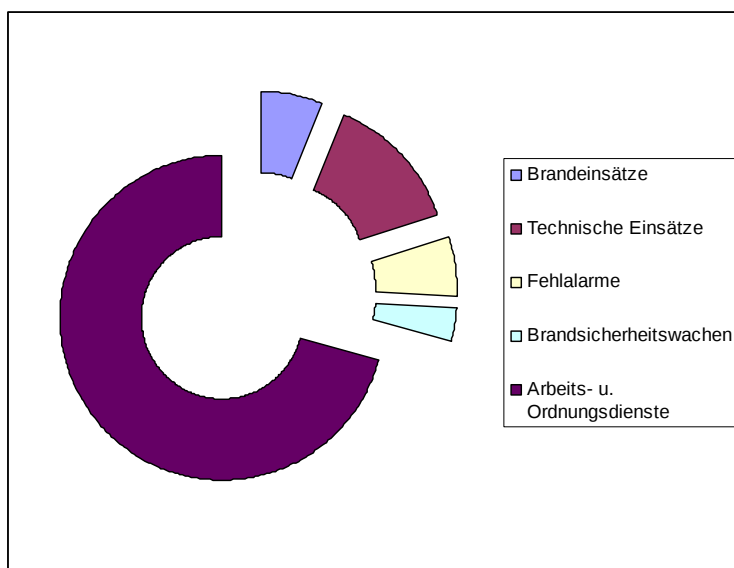
Feuerwehrjugend:

Mitglieder gesamt: 205

Gesamtmitgliederzahl Bezirk Innsbruck-Land mit 31.12.2007: 7.684

Einsätze

	Anzahl	Mann	Stunden
Brandeinsätze	364	5.663	8.660
Technische Einsätze	841	5.620	11.947
Fehlalarme	353	3.910	1.692
Brandsicherheitswachen	200	543	5.070
Arbeits- u. Ordnungsdienste	4.250	20.172	90.441
Gesamt	6.800	35.908	117.810





Waldbrand im Gemeindegebiet von Patsch am 21.07.2007

Lehrgänge



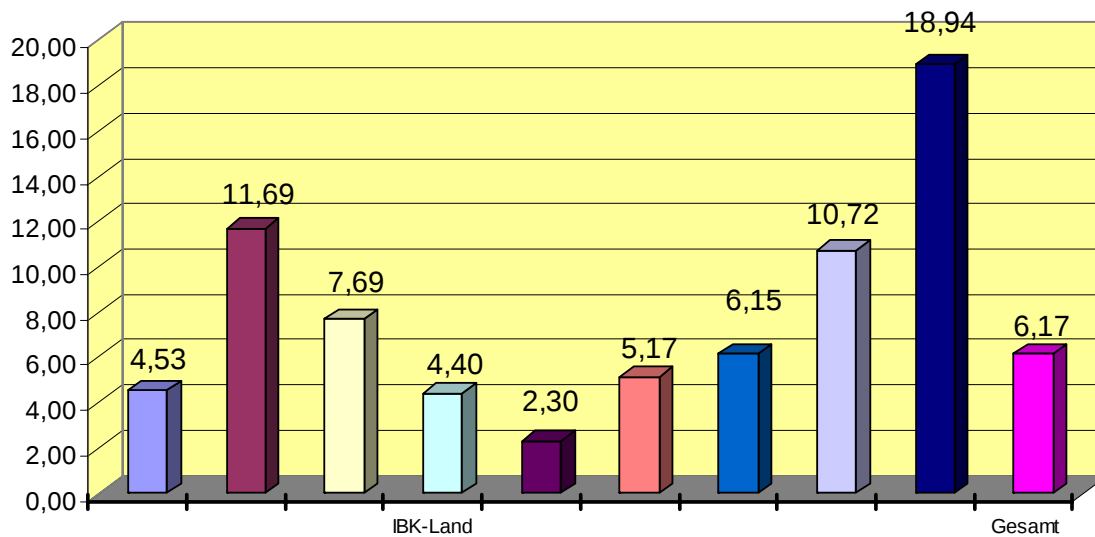
Schuljahr 2007

Auswertung der Ausfälle je Bezirk

Stand:31.12.2007

Bezirk	FF / Btf.	FW in %	LG Karten	Zus. Karten	Ausfälle Karten	Ausfälle in %	Anteil ZK in %	Verh. Zahl
	47	13	282	226	23	4,53	17	1,32
	25	7	177	71	29	11,69	5	0,78
	47	13	252	190	34	7,69	14	1,11
IBK-Land	76	21	533	263	35	4,40	20	0,95
	39	11	265	169	10	2,30	13	1,19
	42	12	186	85	14	5,17	6	0,55
	36	10	221	153	23	6,15	12	1,16
	40	11	251	122	40	10,72	9	0,83
	11	3	84	48	25	18,94	4	1,19
			199					SOLL = 1
Gesamt	363	100	2.450	1.327	233	6,17	100	
2006			2.318	1.460	249	6,59		

Ausfälle im Schuljahr 2007
Basis = ausgegebene Karten
(inkl. Brandhaus und Gasschulungen)



Sachgebiet FLUGDIENST

Bezirksbeauftragter OBI Jörg DEGENHART

- Feber: Besichtigung Flugrettungszentrum BMI & ÖAMTC
- März: Geräteschulung in Zirl
- April: Flughelferkurs
- April: Einsatz Obergurgl (Unterstützung Bezirk Imst)
- Mai: Bezirksübung Scharnitz
- Juni: Schulung in Pfons
- Juli: Einsatz Patsch
- August: Familientreffen Scharnitz
- September: Ausbildungswochenende Scharnitz
- September: 125 Jahr Feier Bezirk Innsbruck Land
- Oktober: 40 Jahre Alouette III am HS Stützpunkt Schwaz
- November: Schulung Mieders

Gesamt: 312 Stunden

11 Mitglieder des Flugdienstes Bezirk Innsbruck-Land hatten die Möglichkeit, das Flugrettungszentrum Innsbruck zu besichtigen. Neben der Werft des Christophorus konnte auch der Hangar des BMI besichtigt werden.

Die sachkundigen Führer erläuterten diverse Details ihrer Maschinen und ließen auch in so manches Innenleben blicken.

4 Mitglieder des Flugdienstes Bezirk Innsbruck-Land konnten beim diesjährigen Flughelferkurs ihre Fähigkeiten auffrischen und wieder vertiefen. Besonderes Highlight war die Ausbildung an einer Bell 212 vom Fliegerhorst Hörsching.

Fachkundige Referenten von BMI, ÖBH und ÖAMTC leisteten wertvolle Beiträge zu den einzelnen Ausbildungsinhalten.

Im April wurde ein Assistenzeinsatz in Obergurgl im Bezirk Imst abgearbeitet. Da der Flugdienst des Bezirk Imst bereits selbst bei einem Waldbrand im Einsatz stand, halfen die Kollegen aus dem Bezirk Innsbruck-Land gerne aus.

Abschnittsübung in Scharnitz. Nach einem intensiven Stationsbetrieb für die Teilnehmer der Übung fand im Anschluss daran eine „schulmäßige“ Waldbrandübung statt. Für diesen Zweck stand uns die EC135 des ÖAMTC für zwei Stunden zur Verfügung. Der Flugdienst Innsbruck-Land konnte seine hohe Professionalität unter Beweis stellen.

Beim Grossbrand im Gemeindegebiet von Patsch stand unmittelbar neben der Autobahn und den Geleisen der ÖBB der Wald im unwegsamen Gebiet in Flammen. Wiederum konnte das eingespielte Team des Flugdienstes des Bezirkes Innsbruck-Land seine Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen.

Bei einem Ausflug mit traumhaftem Wetter wurde das Scharnitzer Hinterland erkundet. Groß geschrieben wird Kameradschaftspflege und Ausbildung. Neben Lageführung, Knotenkunde und Möglichkeiten der Landeplatzmarkierung konnten kulinarische Schmankerln der Region verkostet werden. An dieser Stelle gebührt unserem Kamerad Christian Ihrenberger für die ausgezeichnete Organisation großer Dank.



Sachgebiet ATEMSCHUTZ

Bezirksbeauftragte BI Ernst KLOTZ und HBI Karlheinz STRICKNER

ATS Überprüfungen:

In Mieders:

39 Pressluftatmer, 6 Lungenautomaten ND für Schutzanzüge,
48 Masken geprüft und verschiedene Teile (A-Ventile/Sprechmembranen/
Lungenautomatenmembranen) getauscht. einige Geräte vor Ort repariert

In Hall:

189 Pressluftatmer, 18 Lungenautomaten ND für Schutzanzüge,
27 Masken geprüft und verschiedene Teile (A-Ventile/Sprechmembranen/
Lungenautomatenmembranen) getauscht. einige Geräte vor Ort repariert

An der Landes-Feuerwehrschießschule für Tirol:

140 Pressluftatmer, 6 Lungenautomaten ND für Schutzanzüge,
145 Masken geprüft und verschiedene Teile (A-Ventile/Sprechmembranen/
Lungenautomatenmembranen) getauscht. einige Geräte vor Ort repariert

Flaschenfüllungen:

Ort	200 bar	300 bar	gesamt
Hall	914	844	1.758
LFS für Tirol			1.450
Mieders	1.238	447	1.685

Mit 5 Feuerwehren wurde eine Schulung bei der Übungsstrecke an der LFS durchgeführt.



Sachgebiet STRAHLENSCHUTZ

Bezirksbeauftragter OBI Anton PLANK

BEZIRKS
STRAHLENSCHUTZTRUPP
INNSBRUCK - LAND



Mitglieder

Feuerwehr	Anzahl	Feuerwehr	Anzahl
Hall	9	Absam	7
Telfs	5	Steinach	4
Völs	4	Rum	2
Thaur	2	Mutters	1
Birgitz	1	Götzens	1
Pfons	1	Zirl	1
Gries a.B.	1	BtF Swarovski W 1	1

2. Zugänge / Abgänge:

Zugänge: 3 Mann (je 1 Mann der FF Hall, FF Birgitz und FF Mutters)

Abgänge: 3 Mann (FF Volders mit 2 Mann, FF Mils mit 1 Mann)

Die Stärke des Bezirksstrahlenschutztrupps blieb daher unverändert und beläuft sich nach wie vor auf 40 Mann.

3. Ausbildung/Schulung:

- 16.04.2007 Spürübung mit „heißen“ Quellen in einem Abrissobjekt in Hall (Gymnasium)
- 10.08.2007 Spüren an Geländepunkten mittels Kfz mit anschl. Grillabend in der FF Zirl
- 22.09.2007 Durchführung von Schauübungen bei der 125 Jahr Feier des Bezirkes in Hall i. Tirol
- 06.11.2007 Übung „Laborunfall“ im Gerätehaus der FF Hall



Zusätzlich zu den oben angeführten Übungen wurde von einigen Mitgliedern unseres Trupps der Strahlenschutz-Workshop an der LFS besucht.

4. Bewerbe um das Strahlenschutzleistungsabzeichen

Vom 25. bis zum 27. Jänner 2007 fand an der Landes-Feuerwehrschießschule für Tirol der Leistungsbewerb um das Strahlenschutzleistungsabzeichen Stufe II - Silber statt. Am 25. und 26. Jänner wurden die Vorbereitungen in Form von Übungsbeispielen durchgeführt, der eigentliche Bewerb wurde am Samstag, den 27. Jänner im stationsweisen Rotationsbetrieb abgehalten. Aus dem Bezirk Innsbruck-Land haben folgende Kameraden daran teilgenommen und das begehrte STS-Leistungsabzeichen in Silber erringen können:

- Lanziner Arnold (FF Zirl)
- Angerer Peter (FF Hall)
- Zukanovic Senat (FF Hall)
- Peskoller Dietmar (FF Absam)
- Steinlechner Johann (BTF Swarovski W1)
- Vogelsberger Andreas (FF Gries am Brenner)
- Eller Josef (FF Steinach) LANDESSIEGER !!!

Ganz erfreulich war auch die Tatsache, dass unser Bezirk den Landessieger bei diesem Bewerb stellte. Mit einer stolzen Punktezahl von 1.000 Punkten (Höchstpunktezahl) gelang dies unserem Kameraden Josef Eller.



stehend v.l.n.r.: LM Ing. Arnold LANZINER, HLM Ing. Peter ANGERER, HFM Dietmar PESKOLLER
Bewerter Markus KRAUS, Bezirks-Strahlenschutzbeauftragter und Bewerber OBI Anton PLANK
Landes-Strahlenschutzbeauftragter und Bezirksinspektor OBR Michael NEUNER

knieend v.l.n.r.: LM Johann STEINLECHNER, OFM Senat ZUKANOVIC, LM Andreas VOGELBERGER,
Landessieger HFM Josef ELLER, Bewerber Gerald ORTNER

BEWERBE

Abschnittsbewerbe

Abschnitt(e)	Ort	Gruppen	Gästegr.	Tagessieger	Zeit
Axams	Natters	18	1	Grinzens 1	55,9
Stubaital/Wipptal	Gries a.Br.	49	2	Telfes 1	50,9
Kematen/Seefeld/Telfs	Leutasch	31	3	Polling	44,6
Hall/Lans/Wattens	Wattens	36	5	Tulfes	46,1

Bezirksnassbewerb in Kematen am 29. u. 30.06.2007

Gruppen aus dem Bezirk-IBK-Land: 69

Gästegruppen: 23

Tagessieger: **TUX 1** mit einer Zeit von 45,5 ohne Fehlerpunkte

45. Tiroler Landes-Feuerwehrleistungsbewerb 2007 in Pfunds

49 Gruppen aus dem Bezirk

Die Platzierungen aus dem Bezirk:

Bronze A

Sicherheitsbewerb		Leistungsbewerb	
Rang	Feuerwehr	Rang	Feuerwehr
2	Telfes i. Stubaital II	12	Polling I
7	Aussernavis III	15	Großvolderberg I
8	Grinzens I	29	Patsch I
9	Gries i. Sellrain II		

Bronze B

Sicherheitsbewerb		Leistungsbewerb	
Rang	Feuerwehr	Rang	Feuerwehr
		1	Sellrain I
		5	Großvolderberg II
		9	Sellrain II

Silber A

Sicherheitsbewerb		Leistungsbewerb	
Rang	Feuerwehr	Rang	Feuerwehr
2	Grinzens III	5	Polling II
5	Schmirn	21	Patsch II
7	Trins II		



Abschnittsbewerb Gries am Brenner



Bezirksbewerb in Kematen

Atemschutz-Leistungsprüfung in Scharnitz, 21.04.2007

- Gemeldet: 29 Trupps
- ASLA in Bronze: 11 Trupps
- ASLA in Silber: 8 Trupps
- ASLA in Gold: 7 Trupps
- Nicht bestanden: 3 Trupps

Atemschutz-Leistungsprüfung in Lans, 13.10.2007

- Gemeldet: 45 Trupps
- ASLA in Bronze: 12 Trupps
- ASLA in Silber: 17 Trupps
- ASLA in Gold: 13 Trupps
- Nicht bestanden: 1 Trupp
- Nicht angetreten: 2 Trupps



Technische Leistungsprüfungen 2007

Feuerwehr	Datum	Ort	ST I	ST II	ST III
Seefeld I	09.02.2007	Seefeld			G
Seefeld II	09.02.2007	Seefeld			G
Seefeld III	09.02.2007	Seefeld	B		
Zirl	14.04.2007	Zirl			G
Neustift	01.06.2007	Neustift	B	S	
Neustift	01.06.2007	Neustift	B		
Völs	25.08.2007	Völs	B		
Reith bei Seefeld	25.10.2007	Reith bei Seefeld	B		
Zirl	24.11.2007	Zirl	B		
Telfs	17.11.2007	Telfs	B		
Telfs	17.11.2007	Telfs		S	

Feuerwehrjugend

Bezirksbeauftragter BI Ing. Manfred AUER

Der der Feuerwehrjugend- Wissenstest des Bezirkes wurde 2007 in Natters abgehalten. Dabei konnten insgesamt 173 Jugendfeuerwehrmitglieder ein Leistungsabzeichen erringen: 64 Jugendfeuerwehrmitglieder in Bronze, 58 in Silber und 51 in Gold. Sehr erfreulich war, dass wieder knapp über 90% am Wissenstest teilgenommen haben.

Das Bewerterteam um Bewerbungsleiter BI Ing. Manfred Auer konnte am Ende des Bewerbstages positiv über den hohen Wissenstand der einzelnen Mitglieder berichten. Auch ist die Disziplin der einzelnen Mitglieder beim Wissenstest positiv hervorzuheben. Dass die Feuerwehrjugend im Bezirk einen hohen Stellenwert inne hat zeigte wieder einmal mehr die Anwesenheit des gesamten Bezirksausschusses sowie zahlreicher Kommandanten und Funktionäre bei der Schlussveranstaltung.

Am 10. Juni 2007 fand der erste Vorbereitungsbewerb des Bezirkes in Polling statt. 9 Jugendgruppen nahmen an diesem im KO-System organisierten Bewerb teil. Bei diesem Bewerb konnten noch diverse Fehler bzw. Schwachpunkte erkannt werden. Da der Bewerb 14 Tage vor dem Landesjugendleistungsbewerb angesetzt war, konnten noch notwendige Proben eingeschoben werden. Als Tagessieger dieses Bewerbes ging die FF Polling hervor.

Auf Grund des großen Erfolges dieses Vorbereitungsbewerbes wird dieser auch wieder im Jahre 2008 abgehalten werden.

Bestens vorbereitet – auch auf Grund des Vorbereitungsbewerbes – fuhren insgesamt 8 Feuerwehren (Ellbögen, Inzing, Natters, Patsch, Polling, Rinn, Rum, Volders) mit insgesamt 14 Gruppen am 30.06.2007 nach Lienz zum 23. Tiroler Feuerwehrjugend-Leistungsbewerb.

In der Kategorie Bronze konnte die Gruppe Rinn 1 den hervorragenden 3. Platz erreichen, knapp gefolgt von der Gruppe Volders, die den 4. Platz erringen konnte.

Im Bewerb um das Leistungsabzeichen in Silber konnte mit der Gruppe Rum 2 sogar der 2. Rang erreicht werden und auch der 3. Rang ging an eine Gruppe aus unserem Bezirk nämlich an die Gruppe Rinn 4. Gerade im Bewerbswesen ist ein Aufwärtstrend im Bezirk zu sehen, der sehr erfreulich ist.

Warn-und Alarmierungs-System, Digital-Funk

Anfang des Jahres wurden bereits die ersten Digitalfunkgeräte - je ein Handfunkgerät und eine Florianfixstation - an die Feuerwehren des Bezirkes ausgeliefert. Der Austausch der analogen gegen die digitalen Pager ging ebenfalls reibungslos über die Bühne.



Nach umfangreichen Vorarbeiten in den verschiedenen Ausschüssen des Landes-Feuerwehrverbandes und der Feuerwehren des Bezirkes wurde am 17.12.2008 der größte Bezirk Tirols und Österreichs an die Integrierte-Landes-Leitstelle aufgeschaltet. Nur durch den unermüdlichen Einsatz der verantwortlichen Funktionäre ging dieser Übergang ohne nennenswerte Probleme über die Bühne.

Auch bei der Inbetriebnahme der Bezirkszentrale bei der Feuerwehr Hall gab es keinerlei Probleme. Auch hier wurden die Vorarbeiten in „Friedenszeiten“ so gut als möglich abgearbeitet.



125 Jahre Bezirks-Feuerwehrverband IBK-Land

125 Jahr Feier in Hall in Tirol

Die meisten Berichte beginnen so:

Bei traumhaftschönem Wetter

Bei strahlend blauem Himmel

Bei Kaiserwetter

aber man kann es drehen und wenden wie man will - es war einfach ein traumhaft schöner Tag, bei dem das 125-Jahr-Jubiläum des Bezirks-Feuerwehrverbandes Innsbruck-Land mit einem umfangreichen Rahmenprogramm in der Stadt Hall gefeiert wurde!

Die Organisatoren und alle teilnehmenden Feuerwehren wurden für die monatelangen Vorbereitungsarbeiten und für die zahlreich geleisteten Arbeitsstunden durch beste Wetterbedingungen und viele, viele BesucherInnen entschädigt.

Am oberen Stadtplatz im Zentrum von Hall wurden an insgesamt 6 Stationen verschiedene Einsatzszenarien nachgestellt und für den Nichtfachmann ausführlich über Lautsprecher verständlich gemacht.

Was besonders aufgefallen ist:

Die Auswahl bzw. die Zusammenstellung der Feuerwehren auf den einzelnen Stationen der Präsentationen wurde bewusst ausgesucht. Quer durch alle Abschnitte wurden Feuerwehren ausgewählt und „vermischt“ und durch die Abschnittskommandanten koordiniert. Während der Dauer der Präsentationen konnte vermehrt beobachtet werden, dass zwischen den Feuerwehrmitgliedern intensive Gespräche - ein „Hoangert“, wie wir es in Tirol nennen - geführt wurde. Die einzelnen KameradInnen trafen Gleichgesinnte von früheren, gemeinsam besuchten Lehrgängen, von der gemeinsamen Zeit beim Bundesheer udgl., sprachen über Begebenheiten, tauschten Erfahrungen aus und machten sich ein Bild vom Ausbildungs- und Ausrüstungsstand der jeweiligen Feuerwehren. Eine Gelegenheit die sich in dieser Form nur selten ergibt und gleichzeitig für alle Beteiligten ein interessanter Blick über den eigenen Teller - bzw. Abschnittsrand hinaus. Für die verantwortlichen Funktionäre durchaus eine Überlegung für die Zukunft bei der Gestaltung von „grenzüberschreitenden“ Aktivitäten. Fest steht dabei, dass für bestimmte Einsätze natürlich vorwiegend die Feuerwehren des eigenen Abschnittes in Frage kommen.

Am Nachmittag wurde die neue Bezirkszentrale auf feierliche Art geweiht und ihrer Bestimmung übergeben. Bei der anschließenden Feldmesse am oberen Stadtplatz in Hall wurden zwei Fahrzeuge der Feuerwehr Hall, ein Wechselladerfahrzeug und eine Drehleiter, eingeweiht und in Dienst gestellt. Eine eindrucksvolle Darbietung mitten im Zentrum von Hall, wie die Bewohner behaupten, in der schönsten Altstadt Österreichs. Dem kann auch zu Recht zugestimmt werden.

Als letzter Teil des offiziellen Festprogramms wurde allen in eindrucksvoller Weise die Entwicklung der Feuerwehr von 1882 bis zum heutigen Tag in Form einer Fahrzeug -und Geräteparade, angeführt von BFKSTV BR Peter LARCHER, präsentiert. In dieser Parade waren auch zwei Marschblöcke mit den Feuerwehren des Bezirkes enthalten, eine geballte Kraft aus Sicherheit, Freiwilligkeit und Kameradschaft.

Im Anschluss daran wurde im Kurhaus Hall die Festsitzung zum 125-Jubiläum des Bezirkes abgehalten. Dabei konnte neben den zahlreich erschienenen Ehrengästen aus Politik und Feuerwehr ein ganz besonderer Gast begrüßt werden, und zwar der 1.

Verbandsobmann (heute Bezirks-Feuerwehrkommandant) aus dem Jahre 1882, Baron Freiherr Viktor von GRAFF, dargestellt von Walter Kienast (Enzianbühne Ellbögen). Viktor von GRAFF lockerte die Sitzung durch viele humoristische Einlagen bravourös auf, und mahnte die zuständigen Funktionäre und Redner den Zeitrahmen nicht zu überziehen!

Bezirkskommandant OBR Ing. Peter HÖLZL und Bezirksinspektor OBR Michael NEUNER präsentierten, kurz aber informativ, einen Rückblick über die vergangenen 125 Jahre.

Verdiente Mitglieder des Bezirksausschusses wurden für ihre Verdienste um das Feuerwehrwesen von Landes-Feuerwehrkommandant LBD Klaus ERLER mit dem Verdienstkreuz des LFV, Stufe III in Silber ausgezeichnet:

Bezirkskommandant OBR Ing. Peter HÖLZL
Abschnittskommandant ABI Franz HALLER, Abschnitt Axams
Abschnittskommandant ABI Heinz LEITGEB, Abschnitt Stubaital
Abschnittskommandant ABI Franz REINISCH, Abschnitt Wipptal



